

Meine Gedanken sind frei!

Von Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus & Gewalt



Für Frieden, Freiheit und Gleichheit!



Am 23. Februar gedenken wir allen Opfern des Naziregimes. Wir gedenken auch denen, die in Gefängnissen, Zuchthäusern und KZs ums Leben gebracht wurden. Und wir gedenken insbesondere der Kinder, der Frauen und Männer, die am 23. Februar in Pforzheim durch die Bombardierung getötet worden sind. 70 Jahre Frieden und Befreiung bedeuten Erinnerung und Wachsamkeit. Wachsamkeit gegen die Fackelmahnwache des Freundeskreises "Ein Herz für Deutschland" und gegen das braune Gift, das sich weder hier in unserer Stadt noch in einer anderen verbreiten darf.

Als Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter aus Pforzheim, dem Enzkreis, der Region und als Bürger unserer Gesellschaft wollen wir ein Zeichen für ein demokratisches und weltoffenes Pforzheim setzen und laden ein zum

Friedensfest

bei der Markuskirche Pforzheim, Kreuzung Gerwigstraße / Kreuzsteinallee

Bündnispartnern: aus Kirchen, Jugendverbänden, Kulturellen Einrichtungen, Bürgervereinen, ...

Mit: heißer Suppe, Tee, Musik, Spiele, Gesangseinlagen, kurze Interviews, ...

Abschluss: gemeinsame Menschenkette (siehe gemeinsames Programm).

Als Zeichen für Frieden. Gemeinsam gegen Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus & Gewalt hier und überall.

Montag, 23. Februar 2015 16.45 Uhr Friedenszug

Treffpunkt: Hauptgüterbahnhof Pforzheim, Am Mahnmal

(Anshelmstraße Kreisverkehr) zum Friedensfest

Unser Friedenszug wird von fröhlichem Trommeln und kurzen Textbeiträgen umrahmt. Warme Mützen mit dem Motto "Meine Gedanken sind frei …" liegen für euch bereit. Kommt mit Kollegen, Familien und Freunden! Füllt die Straßen Pforzheims, gedenkt und mahnt mit uns. Gemeinsam - alle.

Die Gedenkfeier der Stadt Pforzheim findet statt:

19.45 Uhr, Marktplatz Pforzheim. Für Frieden und Verständigung: Gemeinsam Zeichen setzen!















